

Philip Vlaicul, LBV Fürstenfeldbruck

*Delichon urbicum*

# DIE MEHLSCHWALBE

## ... macht noch keinen Sommer



Größe: 13 – 15 cm  
Spannweite: 26 – 29 cm



15 – 25g



Die Mehlschwalbe besiedelt Städte, Dörfer mit höheren Gebäuden, gerne in der Nähe insektenreicher Gewässer; zur Nahrungssuche sucht sie offenes Gelände auf.



Sie baut geschlossene Lehmester an Außenwänden von Gebäuden. Die Nester werden über mehrere Jahre verwendet und von den Schwalben wenn nötig ausgebessert.



Als Nahrung dienen Fluginsekten wie Fliegen, Mücken und Blattläuse.



Der Ruf der Mehlschwalbe – ein trockenes *tsrr* – ist häufig zu hören. Der Gesang ist ein leises, schwatzendes Zwitschern oder Leiern.



Der beste Beobachtungszeitraum ist von April bis September.



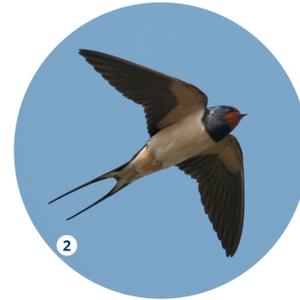
Deutschland: 63.000 – 115.000 Brutpaare

Rote Liste: **Vorwarnstufe**

Mehlschwalben werden durch die Zerstörung ihrer Nistmöglichkeiten und Nahrungsgrundlage bedroht.



**Mehlschwalbe**  
weißer Bauch,  
V-förmiger Schwanz



**Rauchschwalbe**  
weißer Bauch,  
rostbrauner Kehlfleck,  
gegabelter Schwanz



**Mauersegler**  
schwarzer Bauch,  
schmal ausgezogene Flügel

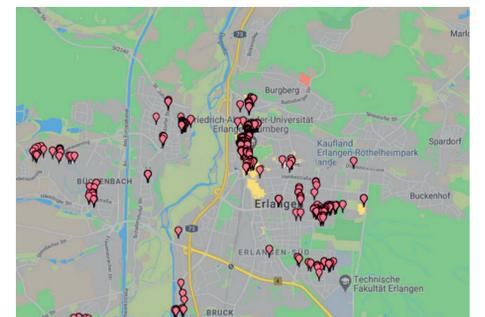
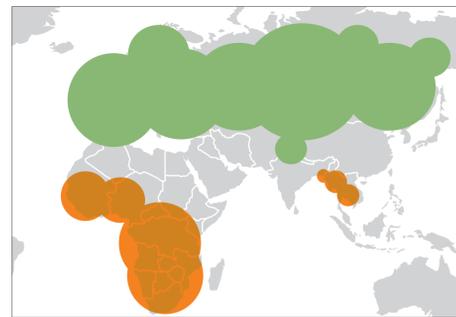
In Erlangen sind Mehlschwalben einfach zu beobachten. Besonders häufig findet man sie zum einen in der Altstadt (z.B. Schiffstraße) oder im Osten in der Nähe des Exerzierplatzes.

Mehlschwalben sind Langstreckenzieher, die vor allem in Afrika überwintern und im Frühjahr nach Norden ziehen.

### Schon gewusst



Für die Aufzucht einer Brut von vier bis sechs Jungen **verfüttert die Mehlschwalbe ca. 1,2 kg Insekten**, das entspricht etwa 12.000 Insekten! Eine erwachsene Schwalbe wiegt selbst nur einen Bruchteil dieses Gewichtes – **nämlich 15 g!**



Das Anlegen von Lehmputzen versorgt die Schwalben mit Baumaterial.



Feuchter Lehm wird mit Speichel zum Nestbau verwendet und mit Halmen und Federn ausgepolstert.



Üblicherweise brüten die Tiere zwei mal pro Saison.



Künstliche Nisthilfen können an Gebäuden mit glattem Putz Brutplätze für Mehlschwalben schaffen.